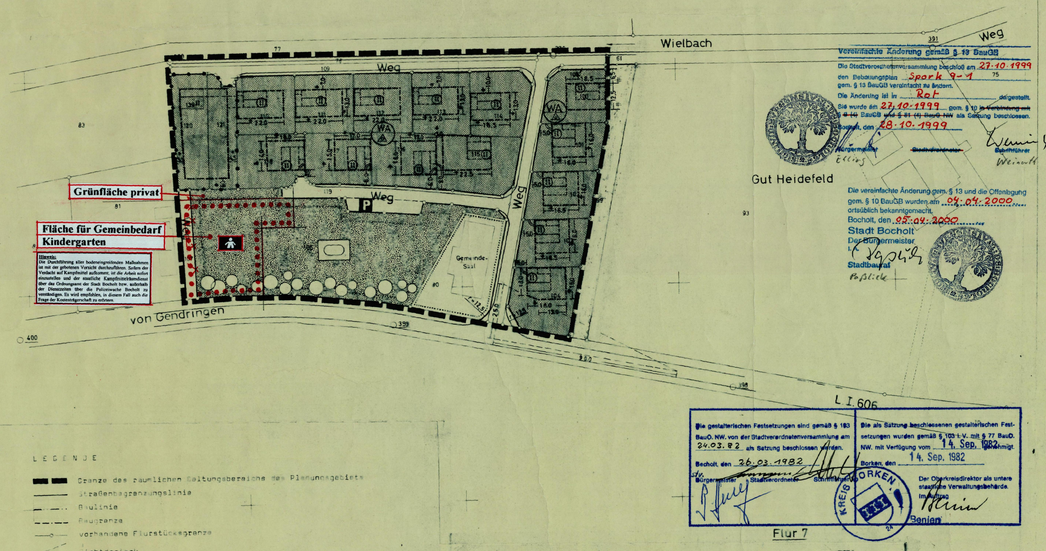
B E B A U U N G S P L A N S P O R K

TEILPLAN ‹ AM SPORTPLATZ › PLAN NR. 1

Flur 6

M. 1:1000



Vereinfachte Änderung gemäß § 13 BauGB

Die Ortsvertretungsversammlung beschloß am 27.10.1999 den Bebauungsplan Spork 9-1 gem. § 13 BauGB vereinfacht zu ändern.

Die Änderung ist in Kraft getreten.

Sie wurde am 27.10.1999 gem. § 10 ~~in Verbindung mit § 11 BauGB~~ i.V.m. § 81 (1) Bauo NW als Satzung beschlossen.

Borken, am 28.10.1999

Bürgermeister Stadtdirektor

Die vereinfachte Änderung gem. § 13 und die Offenlegung gem. § 10 BauGB wurden am 04.04.2000 ortsüblich bekanntgemacht.

Bocholt, den 05.04.2000

Stadt Bocholt
Der Bürgermeister
i.V.

Stadtbaurat

Die gestalterischen Festsetzungen sind gemäß § 103 BauO NW. von der Stadtverordnetenversammlung am 24.03.82 als Satzung beschlossen worden.

Bocholt, den 26.03.1982

Bürgermeister Stadtdirektor Schriftführer

Die als Satzung beschlossenen gestalterischen Festsetzungen wurden gemäß § 103 V.V. mit § 77 BauO. NW. mit Verfügung vom 14. Sep. 1982 genehmigt.

Borken, den 14. Sep. 1982

Der Oberkreisdirektor als untere staatliche Verwaltungsbehörde
Im Auftrag
Benien

KREIS BORKEN

LEGENDE

- Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Planungsgebiets
- Straßenbegrenzungslinie
- Baulinie
- Baugrenze
- vorhandene Flurstücksgrenze
- Sichtdreieck
- vorhandene Bauten
- vorgeschlagene Hausstellung (nicht verbindlich)
- Firstrichtung zwingend
- Sportplatz
- Fläche für Gemeinbedarf
- Grünfläche
- dichte Baum- und Strauchbepflanzung
- P Parkfläche
- GRZ Grundflächenzahl
- GFZ Geschoßflächenzahl
- nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig
- WA Allgemeines Wohngebiet
- I , II Zahl der Vollgeschosse, Höchstgrenze
- (I) , (II) desgl., jedoch zwingend
- Nutzungsschablone

TEXTLICHE FESTSETZUNGEN

Für Gebäude II: 2-geschossig Höchstgrenze, GRZ 0,3, GFZ 0,6, Dachneigung 0-35° ohne Drempel

Für Gebäude (II): 2-geschossig zwingend, GRZ 0,3, GFZ 0,6, Dachneigung 35° ohne Drempel. Es sind nur Satteldächer zwischen Vollgiebeln mit beiderseitig gleicher Dachneigung gestattet.

Garagen sollen möglichst unter dem Hauptdach stehen; freistehende Garagen sind nur 1-geschossig mit flachem Dach zugelassen.

Außenflächen Ziegelrohbau bis zu 2o % sind Flächen in Putz, Holzverschalung oder Fruchsteinmauerwerk gestattet.

Zur Abtrennung der Grundstücke innerhalb der Vorgärten dürfen nur niedrige Hecken oder Rasenbordsteine verwandt werden.

Gemäss den §§ 4 und 28 der GO. NW. vom 28.1o.1952, den §§ 2-12 und 3o des BBauG. vom 23.6.196o und § 9 des BBauG. Abs. 2 in Verbindung mit § 4 der GO. NW. und § 1o3 der Bauo. NW. vom 25.6.1962.

Dieser Plan ist gemäss § 2 Abs. 1 des BBauG. vom 23.6.196o (BGBl. I S. 341) durch Beschluss des Gemeinderates vom 2.12.... 19 66 aufgestellt worden. Gleichzeitig wurde gemäss § 2 Abs. 6 BBauG. die öffentliche Auslegung des Entwurfes mit der Begründung beschlossen.

Spork, den 7. Dezember 1966.

Bürgermeister — Ratsmitglied — Schriftführer

Dieser Plan mit Begründung hat gemäss § 2 Abs. 6 BBauG. vom 23.6.196o in der Zeit vom 24.3.... 19 67 bis 27.4.... 19 67 öffentlich ausgelegen. Ort und Zeit der Bekanntmachung vom 17.2.... 19 67.

Bocholt, den 27. April 1967

Amtsdirektor

Die Gemeindevertretung beschliesst nam. den §§ 2 und 1o des BBauG. vom 23.6.196o und auf Grund des § 1o3 der Bauo. NW. vom 25.6.1962 in Verbindung mit § 6 (2) BBauG. und § 4 der Ersten Verordnung zur Durchführung des BBauG. vom 25.11.56o sowie auf Grund der §§ 4 und 28 der GO. NW. vom 28.1o.1952 den Bebauungsplan Spork "am Sportplatz" als Satzung.

Spork, den 3o. Aug. 1967

Bürgermeister — Ratsmitglied — Schriftführer

Dieser Plan ist gemäss § 11 des BBauG. vom 23.6.196o mit Verfügung vom 25. Sept. 1967 genehmigt worden. - 34.3.2 32c4 -

Münster, den 25. Sept. 1967

Im Auftrag: der Regierungspräsident

Die Genehmigung und öffentliche Auslegung des Planes nebst Begründung sowie dessen § 12 des BBauG. vom 23.6.196o ortsüblich bekannt gemacht durch Aushang vom 12.10.67 bis 2.11.... 19 67. Der Plan ist damit am 11.10.... 19 67 rechtsverbindlich.

Bocholt, den 2. 11. 1967

Amtsdirektor

Die Richtigkeit der vermessungstechnischen Unterlagen und die geometrische Durchführbarkeit der Planung wird hiermit bescheinigt.

Borken, den 11. Februar 1967

Für die städtebauliche Planung:

Münster, den 14.9.1966/1967.
geändert: 14.2.67.

BERNER SCHROETER, ARCHITEKT BDA

1. AUSFERTIGUNG